



SONDERAKTIONEN

Franz-Tumler-Literaturpreis für deutschsprachige Romane 2007

PROJEKT

Stärkung von Laas als "Kultur- und Bildungsdorf".

Franz Tumlers Leben und Werk sind eng verbunden mit seiner Heimat, dem Vinschgau und der Gemeinde Laas. Er ist Ehrenbürger von Laas. Der Bildungsausschuss Laas hat in den letzten Jahren immer wieder durch Lesungen, Buchvorstellungen und Ausstellungen in Zusammenarbeit mit der Bibliothek Franz Tumler als Schriftsteller und Mensch sowie sein literarisches Œuvre gewürdigt. Es ging den Organisatoren des 1. Franz-Tumler-Literaturpreises darum, nicht nur das Werk des 1998 in Berlin verstorbenen Romaniers, Essayisten und Lyrikers zu würdigen, sondern auch neue Literatur in deutscher Sprache zu fördern. Deshalb auch die Entscheidung, den Preis auf Debütromane einzuschränken. Ein aus fünf Jurymitgliedern (Literaturwissenschaftlern, Literaturkritikern, Autor/innen und Journalisten) bestehendes Komitee liest und bewertet fünf veröffentlichte deutschsprachige Romane, die im Zeitraum von März bis Juni 2007 als Erstlingsromane jüngerer Autor/innen erschienen sind. Diese Romane werden von den einzelnen Komiteemitgliedern ausgewählt und zur Endauswahl in Laas vorgeschlagen. In dieser Endauswahl werden dann fünf Autorinnen und Autoren aus den vorgelegten Romanen lesen. Es folgen dann die Statements der Komiteemitglieder zu den in die Endauswahl gekommenen Texten. Im Anschluss an die Lesungen und Statements entscheiden die Komiteemitglieder über die Vergabe des Franz-Tumler-Literaturpreises. Ein/e Sprecher/Sprecherin der Jury erarbeitet auf Grund der Hinweise und Kritiken der anderen Komiteemitglieder eine kurze Laudatio des Preisträgerromans. Die Bekanntgabe der Preisträger sowie die Verleihung des Preises erfolgten in Laas und werden von Vertretern der Trägerschaft vorgenommen.



Ziele:

Auseinandersetzung mit der deutschen Sprache und der zeitgenössischen Literatur

Koordinierungstätigkeit über das Gemeindegebiet hinaus

Stärkung von Laas als "Kultur- und Bildungsdorf"

Schaffung von neuen Kulturräumen durch die Sanierung der Marx-Kirche als Literatur- und Ausstellungsraum

ABLAUF

Es bildete sich ein Arbeitsteam, dem jeweils ein/e Vertreter/in der Gemeinde Laas, des Bildungsausschusses und des Kreises Südtiroler Autor/innen angehört. Dieses Team nahm die Ausschreibung, die Vorbereitung und die Durchführung des Preises vor. Dem Team stand ein Pressesprecher zur Seite.

ZUSAMMENARBEIT

Gemeinde Laas - Bildungsausschuss Laas
Kreis Südtiroler Autorinnen und Autoren im Südtiroler Künstlerbund

DOKUMENTATION

Ausschreibung und Veranstaltungsbroschüre

KOSTEN

Die Kosten wurden vom Bildungsausschuss, von Gemeinde, Aut. Prov. Bozen - Amt für Kultur, Stiftung Südtiroler Sparkasse, Fraktion Laas und von verschiedenen Sponsoren gedeckt.

INFO/KONTAKTE

Bildungsausschuss Laas, Wilfried Stimpfl, 0473/626577 oder
Bezirksservice Vinschgau 0473/618166